



Zentrale Akademie für Berufe
im Gesundheitswesen GmbH

Qualifizierung Gesundheits- und Krankenpflegeassistentenz mit integriertem Sprachkurs „Berufsbezogenes Deutsch“

Worum geht es in der Qualifizierung?

Gesundheits- und Krankenpflegeassistenten unterstützen die professionelle Pflege. Sie kümmern sich unter Leitung der Gesundheits- und Krankenpfleger um Kernaufgaben der pflegerischen und hauswirtschaftlichen Versorgung. In Theorie- und Praxisphasen werden die hierzu erforderlichen fachlichen, sozial-kommunikativen, methodischen und persönlichen Kompetenzen vermittelt. Die Teilnehmer lernen insbesondere, kranke Menschen professionell zu beobachten, Pflegeprozesse durchzuführen und zu evaluieren. Für internationale Teilnehmer ist neben Kenntnissen der deutschen Sprache insbesondere die pflegerische Fachsprache grundlegende Basis ihrer Arbeit. Daher haben wir die Qualifizierung um den Inhalt „Berufsbezogenes Deutsch“ ergänzt.

Inhalte des theoretischen Kursteils

Im theoretischen Kursteil lernen die Teilnehmer, pflegerische Fragestellungen aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu betrachten und in praxisorientiertem Unterricht erwerben sie Kompetenzen zur Versorgung kranker Menschen. Die fachsprachlichen Inhalte orientieren sich dabei am Alltag einer Assistenzpflegekraft. Die Theorieanteile werden an der ZAB GmbH in Gütersloh unterrichtet.

Inhalte des praktischen Kursteils

Die praktische Qualifizierung findet in Gesundheitseinrichtungen statt, die mit der ZAB GmbH kooperieren, darunter das LWL-Klinikum Gütersloh, das Klinikum Bielefeld, das Klinikum Gütersloh, das Sankt Elisabeth Hospital Gütersloh sowie ambulante Pflegeeinrichtungen der Region. In den Praxisphasen erhalten die Teilnehmer Einblick in die Tätigkeitsbereiche der Pflege, der Medizin und verwandter Disziplinen.

Wie lange dauert die Qualifizierungsmaßnahme?

Die Qualifizierung dauert 13 Monate. Im Verlauf wird die telc B2 Prüfung Pflege abgelegt. Die Maßnahme endet mit einer schriftlichen, mündlichen und praktischen Prüfung zur Gesundheits- und Krankenpflegeassistentenz.

Was muss der Teilnehmer mitbringen?

Hauptschulabschluss, gleichwertige Schulbildung oder eine abgeschlossene Berufsausbildung sowie der Nachweis eines abgeschlossenen Integrationskurses bzw. telc B1 Zertifikats. Darüber hinaus wird ein Nachweis der gesundheitlichen Eignung (wird durch die ZAB GmbH organisiert) und ein polizeiliches Führungszeugnis benötigt.

Wer bezahlt die Qualifizierung?

Der Kurs ist vom TÜV Süd nach AZAV zertifiziert und wird über Bildungsgutscheine finanziert. Bildungsgutscheine geben die Jobcenter oder die Agentur für Arbeit aus.

Welche Chancen bestehen auf dem Arbeitsmarkt?

Der Fachkräftemangel in allen Arbeitsbereichen der Pflege ist in Deutschland groß. Daher haben Sie sehr gute Chancen, nach Abschluss des Kurses einen attraktiven Arbeitsplatz zu finden.

Information und Anmeldung

Weitere Informationen erhalten Sie bei der ZAB GmbH unter 05241-708230 und info@zab-gesundheitsberufe.de oder über das Kursnet-Portal der Agentur für Arbeit. Die Anmeldung erfolgt über Ihren Ansprechpartner beim Jobcenter und der Agentur für Arbeit.

